



**SKATVERBAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN/
HAMBURG E.V.**
Landesverband 2
im DSKV



Christian Hoffmann-Timm, Augustenburger Str. 18, 24860 Böklund

An die
Delegierten der Mitgliederversammlung 2023
- Delegierten der VG 21, 22, 23 und 24
- Präsidiumsmitglieder
- Rechnungsprüfer (über das jew. Präsidium)
- Landesverbandsgericht (über das jew. Präsidium)
- Ehrenmitglied des LV Dieter Rehmke

Schriftführerin
Gudrun Elvers
Neubertstr. 59
22087 Hamburg
Telefon 0162 2473953

Datum: 25.02.2023

Ergebnisniederschrift zur Mitgliederversammlung 2023

Termin: Samstag, den 25.02.2023, 14.00 Uhr.

**Ort: „Restaurant Schafstall, “Max-Eyth-Str. 14, 24537 Neumünster
Tel.: 04321 – 51617**

TOP 1 Eröffnung der Versammlung

a. Begrüßung

Der Präsident eröffnet gegen 14.00 Uhr die Mitgliederversammlung und begrüßt die anwesenden Delegierten und Gäste.

Er bittet, sich von den Plätzen zu erheben, um der im Berichtszeitraum Verstorbenen zu gedenken. Stellvertretend nennt er Monika Grunow, Stefan Jung und Olaf Witt.

b. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Die Einladung erfolgte frist- und ordnungsgemäß mit dem 22.11.2022

c. Feststellung der Anzahl der anwesenden Mitglieder

Es sind 23 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Die Anwesenheitsliste liegt im Original vor.

d. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Gem. Top 1.c stellt der Präsident Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Festlegung der endgültigen Tagesordnung

Die TO wird einstimmig angenommen.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls des Landesverbandstages vom 26.02.2022

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 Berichte der Präsidiumsmitglieder und der Rechnungsprüfer mit anschl. Aussprache

Die Berichte gingen den Delegierten vorbereitend auf die MV zu. Gerd Grunow bedankt sich noch einmal mündlich für 46 Jahre gute Zusammenarbeit im Verein, in der VG Lübeck und im Landesverband bei 3-maligem Antritt bzw. Rückholung nach Verabschiedung in das Amt des Schatzmeisters des LV.

Der Bericht der Rechnungsprüfer wird ebenfalls noch einmal mündlich bekanntgegeben. Er liegt dem Protokoll bei.

Dem Antrag auf Entlastung des Schatzmeisters als auch des Präsidiums durch den Rechnungsprüfer wird seitens der Delegierten einstimmig zugestimmt.

TOP 5 Wahlen

TOP 5a Wahl des Präsidiums

Für die Funktion des **Wahlleiters** des Präsidiums des LV 2 wird Hans-Hermann Fuchs vorgeschlagen. Hans-Hermann-Fuchs ist bereit, dieses Amt auszuüben.

Die Wahl zum Wahlleiter erfolgt einstimmig. Hans-Hermann Fuchs übernimmt die Aufgabe des Wahlleiters.

Er setzt die Mitgliederversammlung mit der Bitte um Vorschläge für die **Wahl des Präsidenten des Landesverbandes Schleswig-Holstein/Hamburg** fort.

Vorgeschlagen wird die Wiederwahl des bisherigen Präsidenten **Christian Hoffmann- Timm**. Weitere Kandidaten/Kandidatenvorschläge gibt es nicht. Christian Hoffmann-Timm ist bereit, eine weitere Amtsperiode das Amt des Präsidenten des LV2 auszuüben.

Die Wahl erfolgt einstimmig.

Christian Hoffmann-Timm bedankt sich für das Vertrauen und nimmt die Wahl an.

Der Wahlleiter bittet um Vorschläge für die **Wahl des Vizepräsidenten des Landesverbandes**.

Vorgeschlagen wird **Volker Schmidt**.

Weitere Kandidaten/ Kandidatenvorschläge gibt es nicht.

Volker Schmidt stellt sich kurz vor. Er ist bereit, das Amt zu übernehmen.

Die Wahl erfolgt einstimmig.

Volker Schmidt nimmt die Wahl an.

Gebeten wird um Vorschläge für das **Amt des Schatzmeisters**.

Vorgeschlagen wird **Michael Lindemann**.

Weitere Kandidaten/ Kandidatenvorschläge gibt es nicht.

Michael Lindemann stellt sich kurz vor. Er ist bereit, das Amt zu übernehmen.

Die Wahl erfolgt einstimmig.

Michael Lindemann nimmt die Wahl an.

Zu wählen ist im Weiteren der **Spiel- und Ligaleiter**.

Vorgeschlagen wird Wiederwahl des bisherigen Spiel- und Ligaleiters **Norbert Detjens**.

Weitere Kandidaten/ Kandidatenvorschläge gibt es nicht.

Norbert Detjens ist bereit, das Amt wieder zu übernehmen.

Die Wahl erfolgt einstimmig.

Norbert Detjens nimmt die Wahl an.

Als weitere Position steht die Wahl der **Damenreferentin** an,

Vorgeschlagen wird Wiederwahl des bisherigen Damenreferentin **Gudrun Elvers**.

Weitere Kandidaten/ Kandidatenvorschläge gibt es nicht.

Gudrun Elvers ist bereit, das Amt wieder zu übernehmen.

Die Wahl erfolgt einstimmig.

Gudrun Elvers nimmt die Wahl an.

Zu wählen ist auch der **Schriftführer** des Landesverbandes

Vorgeschlagen wird die seit der letzten Präsidiumssitzung kommissarisch eingesetzte

Schriftführerin **Gudrun Elvers** in Doppelfunktion mit obiger Aufgabe als Damenreferentin.

Weitere Kandidaten/ Kandidatenvorschläge gibt es nicht.

Gudrun Elvers ist bereit, das Amt bis zur Neuwahl einer geeigneten Person zu übernehmen.

Die Wahl erfolgt einstimmig.

Gudrun Elvers nimmt auch diese Wahl an.

Zu wählen ist ebenfalls die **Jugendreferentin** des Landesverbandes.

Vorgeschlagen wird Wiederwahl der bisherigen Jugendreferentin **Michaela Simsek**.

Weitere Kandidaten/ Kandidatenvorschläge gibt es nicht.

Michaela Simsek ist bereit, das Amt wieder zu übernehmen.

Die Wahl erfolgt einstimmig.

Michaela Simsek nimmt die Wahl an.

Abschließend ist die **Pressereferentin und Internetbeauftragte** des Landesverbandes zu wählen.

Vorgeschlagen wird Wiederwahl von **Ute Modrow**.

Weitere Kandidaten/ Kandidatenvorschläge gibt es nicht.

Ute Modrow ist bereit, das Amt wieder zu übernehmen.

Die Wahl erfolgt einstimmig.

Ute Modrow nimmt die Wahl an.

Das Präsidium des Landesverbandes 2 Schleswig-Holstein/Hamburg ist somit einstimmig gewählt und bereit, in die neue Legislaturperiode zu starten.

TOP 5b Wahl der Rechnungsprüfer

Im Bereich der Rechnungsprüfer rückt der bisherige Rechnungsprüfer 2, die VG 24 an die Stelle des Rechnungsprüfers 1 und als Rechnungsprüfer 2 fungiert Neu die VG 21.

TOP 5c Wahl des Landesverbandsgerichtes

Das Landesverbandsgericht setzt sich aus jeweils einem Mitglied und einem Vertreter aus je einer Verbandsgruppe zusammen. Die zu wählenden Mitglieder bzw. Vertreter sind anwesend. Liegt eine Anwesenheit nicht vor, ist die zuständige VG im Besitz einer schriftlichen Einverständniserklärung zur Bereitschaft der Übernahme dieser Aufgabe.

Für die neue Legislaturperiode teilt nach der Konstituierung deren neu und wiedergewählter Vorsitzender Hans Jürgen Scepanik die Zusammensetzung mit:

Vorsitzender:

Hans-Jürgen Scepanik, VG 23

Vertreter der VG 21

Andre Müller, Beisitzer Jens Rüdiger

Vertreter der VG 22

Sven Redmann, Beisitzer Hans-Hermann Fuchs

Vertreter der VG 23

Hans-Jürgen Scepanik, Beisitzer Max Cichetzki

Vertreter der VG 24

Renate Hübner, Beisitzer Elke Krüger

Die während der Mitgliederversammlung erfolgte Wahl obig benannter Mitglieder erfolgte einstimmig.

TOP 6 Anträge

Zur Abstimmung kommt der Antrag des Präsidiums auf Erweiterung der §§ 13 und 17 der Satzung des LV um den/die Schiedsrichterobmann/-frau. Die Abstimmung erfolgt einstimmig zugunsten

des Antrages. Sollten sich für die Präsidiumssitzungen Notwendigkeiten zur Anwesenheit des Schiedsrichterobmannes/-obfrau ergeben, wird gesonderte Einladung erfolgen.

TOP 7 Beiträge

In der Beitragsgestaltung sind aktuell keine Veränderungen vorgesehen.

TOP 8 Verschiedenes

Hier nutzt der Präsident die Möglichkeit den ausgeschiedenen Präsidiumsmitgliedern Maria Evers und Gerd Grunow für ihre geleistete Arbeit zu danken.

Weniger angenehm dann jedoch die Information an die Delegierten über die in der Präsidiumssitzung vom 25.02.2023 erfolgten Beschlüsse zur Anpassung der Finanzen des Landesverbandes an die gewachsenen Ausgaben im Verhältnis zu den durch die Coronazeit als auch durch die Reduzierung der Mitgliederzahlen reduzierten Einnahmen des LVs.

Beschlossen wurde

- die Halbierung des Zuschusses zur DEM auf 25 €/TN
- die Reduzierung des Zuschusses zur DMM auf 100 €/Mannschaft

bis die Kassenlage eine neue Entscheidung zulässt. Alle anderen Turniere tragen sich selbst, Verlust liegt hier nicht vor.

Hinsichtlich der weiteren Kostenstellen werden die erforderlichen Einsparungen wie folgt vorgenommen:

- die Austragung der Norddtsch. Seniorenmeisterschaft, die in den letzten Jahren in der Verantwortung der VG 22 lag und mit 100 € bezuschusst wurde, entfällt per sofort
- der Zuschuss in Höhe von 100 € an 1 VG-Turnier jährlich entfällt ab 2024
- der Zuschuss für die Deutsche Blindenmeisterschaft an den DSKV wird ab 2023 von 100 € auf 50 € gekürzt
- die Bezuschussung des Nordpokal entfällt ab 2023. Das Startgeld wird für den Einzel- als auch für den Tandemwettbewerb auf 20 € angehoben. Ein Mannschaftswettbewerb findet nicht statt. Pokale werden keine bereitgestellt.
- die Bereitstellung von Pokalen für die Wettbewerbe des LV steht ebenfalls auf dem Prüfstand. Hier gilt es eine Preis-/Leistungs-Analyse zu betreiben. Ergibt diese, dass z.B. Glasaufsteller den erforderlichen Sparmaßnahmen in der Lage sind standzuhalten, werden diese zukünftig zum Einsatz kommen. Pokale sind es nicht.

Die Nachfrage aus dem Delegiertenkreis nach einem tragfähigen Konzept zur Durchführung zukünftiger LV-Wettbewerbe, die den Beschlüssen des Skatkongresses 2022 hinsichtlich der zu erwartenden Quotierung entsprechen, muss negativ beantwortet werden, da erst dann eine Handlung realistisch ist, wenn der Verbandstag des DSKV hier die erforderlichen Durchführungsbestimmungen beschlossen hat. Theoretische Vorstellungen existieren, sie werden entsprechend obigen Durchführungsbestimmungen umzusetzen sein.

Hinsichtlich der Jugendarbeit fordert der Präsident die Delegierten und Vertreter der VG auf, Einfluss auf ihre Jugendvertreter bezüglich erforderlicher Teilnahmen z.B. an anberaumten Jugendsitzungen zu nehmen. Die Jugendwarte der VGs haben sich ihrem Auftrag zu stellen und diesen ernster zu nehmen. Die Delegierten unterstreichen diese Auffassung, weisen aber auch darauf hin, dass parallel auch Aktivitäten aus den Vereinen direkt kommen müssen. Ein kurzer Streitdisput stellt klar, dass es um die gemeinsame Verantwortung geht. Der Vorschlag, zur

Besprechung der Jugendwarte der VG parallel die VG-Präsidenten zu laden, erhält Zustimmung. Gemeinsam gilt es sodann ein Jugendkonzept zu erstellen.

Zum LV-Ligaspielbetrieb gibt es hinsichtlich einer möglichen Reduzierung der aktuell 3 Oberligen auf ggf. 2 Oberligen keine realistische Aussage, da die Arbeitsgruppe zur Liga-Struktur des DSKV aktuell eine Reform anstrebt, deren Auswirkungen im Falle der Umsetzung bis hinein in die LV und VG reichen werden. Hier gilt es abzuwarten.

Der Ländervergleich Dänemark mit dem Landesverband stagniert aktuell. Der Spielleiter prüft, ob eine Wiederaufnahme seitens der Dänischen Skatunion gewünscht wird.

Aus dem Kreis der Delegierten wird deutlich Kritik zum Ansinnen des DSKV, zukünftig das Vorständeturnier zu Gunsten einer Erweiterung des Deutschlandpokals zu streichen, geübt. Der führende Gedanke, den Deutschlandpokal attraktiver zu gestalten, kann nur um Ansatz nachvollzogen werden. Bislang war der Deutschlandpokal ein Turnier für alle Skatspieler, an dem auch der sogenannte kleine Skatspieler gerne teilnahm. Erfolgt die angedachte Erweiterung auf 2 Tage mit erhöhtem Startgeld und einer erforderlichen Übernachtung, wird es zwar die Kassen des DSKV füllen, die bekannten „großen“ Spieler anziehen, den „kleinen Mann“ aber vertreiben. Noch deutlicher aber fällt die Kritik dazu aus, dass genau hierfür dann die Menschen, die die Arbeit an der Basis in den Vorständen leisten, zukünftig auf diesen Dank an Ihre Arbeit zu verzichten haben und das Vorständeturnier quasi ersatzlos gestrichen wird.

Der Schiedsrichterobmann informiert die Delegierten, dass es im Laufe des Jahres eine Tagung seitens des DSKV zur Umsetzung der neuen Schiedsrichterordnung geben wird. Er beabsichtigt im Anschluss eine entsprechende Tagung im LV unter Ladung auch der Präsidenten der VG und des Präsidenten des LV anzuberaumen. Derzeit kann theoretisch angenommen werden, dass alle in 2022 nicht an der Nachprüfung teilnehmenden Schiedsrichter ihre Qualifikation nicht verlieren, da es möglich gewesen wäre, diese Nachprüfung auch im Folgejahr zu absolvieren. Im Folgejahr ist jedoch gemäß neuer Schiedsrichterordnung keine Nachprüfung mehr erforderlich.

Weitere Wortmeldungen gibt es nicht. Der Präsident schließt die MV um 16.30 Uhr.

Gudrun Elvers
Damenreferentin
Schriftführerin

Christian Hoffmann-Timm
Präsident